

Amtsblatt der Stadt Köln

46. Jahrgang

G 2663

Ausgegeben am 11. November 2015

Nummer 46

Inhalt

Öffentliche Bekanntmachung von Bauleitplänen

- | | | |
|------------|---|------------------|
| 332 | Offenlage eines Entwurfs zur Änderung eines Bebauungsplans im vereinfachten Verfahren
Arbeitstitel: Katterbacher Weg in Köln-Höhenhaus, 1. Änderung | Seite 471 |
| 333 | Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit an der Bauleitplanung gemäß § 3 Absatz 1 Baugesetzbuch
Arbeitstitel: Ehemaliger Güterbahnhof in Köln-Mülheim und Nördlich Keupstraße in Köln-Mülheim | Seite 472 |
| 334 | Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit an der Bauleitplanung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB
Arbeitstitel: „Langel Berg“ in Köln-Porz-Langel | Seite 474 |
| 335 | Nutzungszeiten an Grabstätten auf Kölner Friedhöfen | Seite 476 |

332 Öffentliche Bekanntmachung von Bauleitplänen Offenlage eines Entwurfs zur Änderung eines Bebauungsplans im vereinfachten Verfahren

Arbeitstitel: Katterbacher Weg in Köln-Höhenhaus, 1. Änderung

Öffentliche Auslegung nach § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch in Anwendung des vereinfachten Verfahrens nach § 13 Baugesetzbuch des Entwurfs zur 1. Änderung des Bebauungsplans Nummer 73500/02 für das Gebiet zwischen den Straßen Im Weidenbruch, Thuleweg, Sigwinstraße, Katterbacher Weg und Kalmünter Weg in Köln-Höhenhaus.

Arbeitstitel: Katterbacher Weg in Köln-Höhenhaus, 1. Änderung

Die Änderung umfasst zwei Ziele:

- die nachträgliche Ausweisung des ausgleichspflichtigen Eingriffsbereiches und damit die Heilung eines Fehlers, der zur Unwirksamkeit des Bebauungsplanes führen würde sowie
- die Verlagerung einer Ausgleichsmaßnahme an einen externen Ort außerhalb des Plangebietes.

Hinweis: Gemäß § 13 Absatz 3 Baugesetzbuch wird von einer Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4 Baugesetzbuch abgesehen.

Die öffentliche Auslegung des Entwurfs zur 1. Änderung des Bebauungsplans Nummer 73500/02 mit Begründung erfolgt in der Zeit vom 19. November bis 18. Dezember 2015 einschließlich beim Stadtplanungsamt (Stadthaus), Willy-Brandt-Platz 2, 50679 Köln,

Montag und Donnerstag	von 8 bis 16 Uhr,
Dienstag	von 8 bis 18 Uhr,
Mittwoch und Freitag	von 8 bis 12 Uhr,
sowie nach besonderer Vereinbarung,	

in Zimmer 09 B 25.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden, über die der Rat entscheidet. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, wenn die den Antrag stellende Person nur Einwendungen geltend macht, die sie im Rahmen der öffentlichen Auslegung (§ 3 Absatz 2 Baugesetzbuch) nicht oder verspätet geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Köln, den 28. Oktober 2015

Die Oberbürgermeisterin, in Vertretung
gez. Franz-Josef Höing, Beigeordneter

333 Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit an der Bauleitplanung gemäß § 3 Absatz 1 Baugesetzbuch

Arbeitstitel: Ehemaliger Güterbahnhof in Köln-Mülheim und Nördlich Keupstraße in Köln-Mülheim

In Zusammenarbeit mit dem Grundstückseigentümer OSMAB und unter Beteiligung der Eigentümergemeinschaft des südlichen Grundstücks führt das Dezernat für Stadtentwicklung, Planen, Bauen und Verkehr ein städtebauliches Werkstattverfahren für die Flächen des ehemaligen Güterbahnhofs in Köln-Mülheim durch. Das rund 6 Hektar große Plangebiet liegt im Stadtbezirk Mülheim und wird im Osten durch die Schanzenstraße, im Westen durch einen Grünstreifen entlang der Straßenbahntrasse, im Norden durch die neue Verbindungsstraße zwischen der Schanzenstraße und der Von-Sparr-Straße sowie im Süden durch die Keupstraße begrenzt.

Im Rahmen des Werkstattverfahrens werden vier Planungsteams aus Architekten und Landschaftsarchitekten einen städtebaulichen und freiraumplanerischen Entwurf für die Entwicklung eines Büro- und Gewerbequartiers mit einem Hotel erstellen. Geprüft werden soll, in welcher Form und in welchen Teilbereichen Wohnen das Quartier ergänzen kann. Aus den Entwürfen wählt ein Beratungs- und Begleitgremium, in dem u.a. die Grundstückseigentümer, örtliche Initiativen, Stadtverwaltung, Fachleute und Politik vertreten sind, eine Arbeit oder die Kombination mehrerer Arbeiten als Grundlage für die weitere Entwicklung aus. In der Auftaktveranstaltung am 30.10.2015 wurde die Aufgabenstellung der Öffentlichkeit vorgestellt und diskutiert. Erste Entwurfskonzepte der Planungsteams werden am **Freitag, dem 20. November 2015, um 19:00 Uhr** in den Räumlichkeiten des „The New Yorker – Dock One“, Hafenstraße 1/Auenweg, Köln-Mülheim, öffentlich vorgestellt.

Mit dieser Veranstaltung sowie der Abschlussveranstaltung am 11. Dezember 2015 wird gemäß § 3 Absatz 1 Baugesetzbuch die Öffentlichkeit frühzeitig über die Planung informiert. Das prämierte Planungskonzept soll Grundlage für den Bebauungsplan des rund 4 ha großen nördlichen Grundstücks mit dem Arbeitstitel „Vorhabenbezogener Bebauungsplan Ehemaliger Güterbahnhof in Köln-Mülheim“ sowie für den Bebauungsplan des rund 2 ha großen südlichen Grundstücks mit dem Arbeitstitel „Nördlich Keupstraße in Köln-Mülheim“ sein. Der Ort der Abschlussveranstaltung wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.

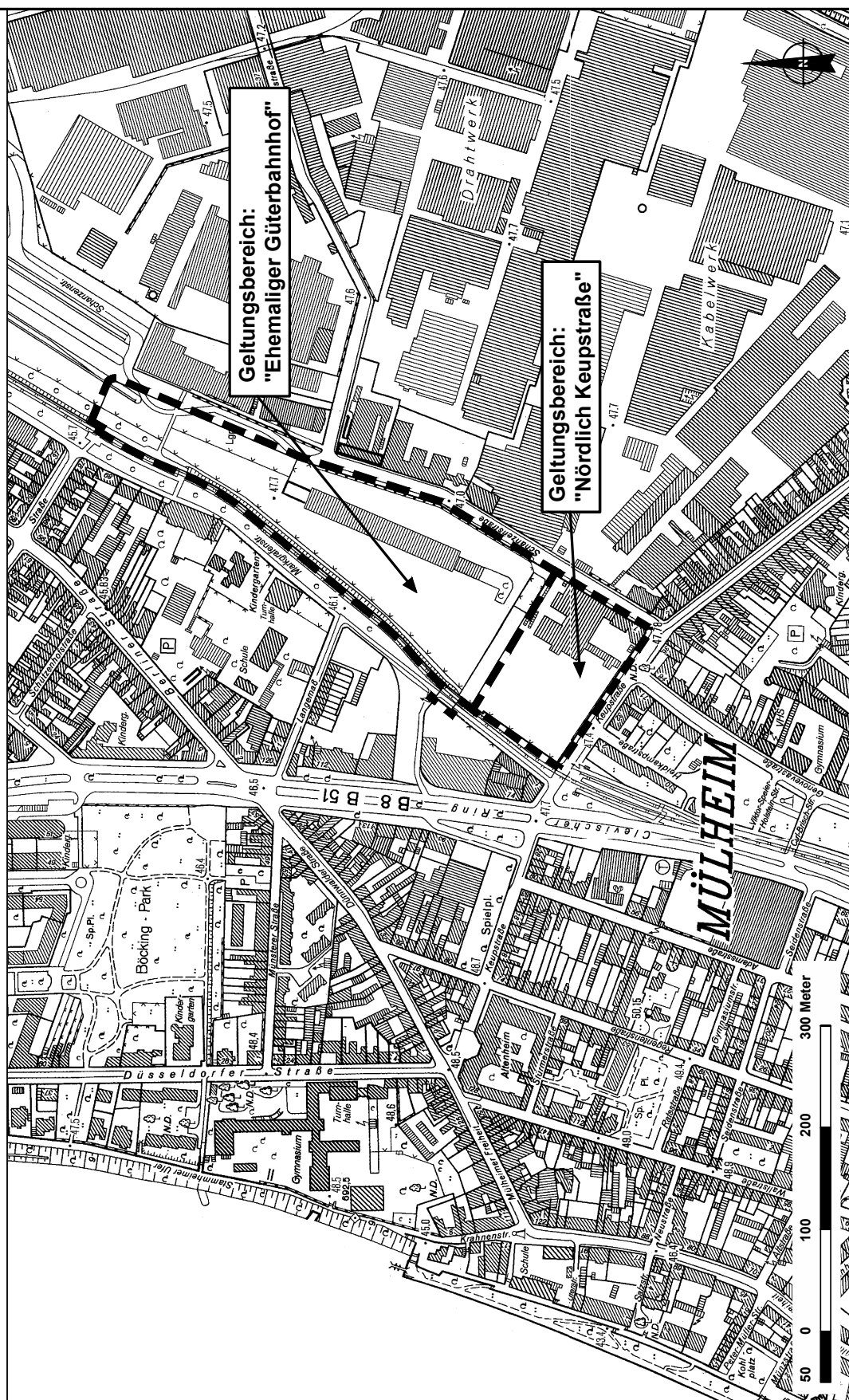
Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich in diesen Veranstaltungen zu dem städtebaulichen Planungskonzept zu äußern.

Telefonische Auskünfte können zu den regulären Bürozeiten im Stadtplanungsamt unter der Rufnummer 0221/221-30146, Frau Wegmann, eingeholt werden.

Schriftliche Stellungnahmen können bis einschließlich Freitag, den 18. Dezember 2015 an den Bezirksbürgermeister des Stadtbezirkes Mülheim, Herrn Norbert Fuchs, Wiener Platz 2a, 51065 Köln, gerichtet werden.

Es lädt ein: Herr Norbert Fuchs
Bürgermeister des Stadtbezirks Mülheim

Geltungsbereiche der Vorhabenbezogenen Bebauungspläne "Ehemaliger Güterbahnhof" und "Nördlich Keupstraße" in Köln - Mülheim



**334 Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit an der
Bauleitplanung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB**

Arbeitstitel: „Langeler Berg“ in Köln-Porz-Langel

Im Stadtteil Langel, Stadtbezirk Köln-Porz, soll im Bereich der Straße Langeler Berg eine Wohnbebauung mit 18 Einfamilienwohnhäusern (9 Doppelhäuser) realisiert werden.

Der Stadtentwicklungsausschuss hat am 7. Mai 2015 beschlossen, das Bebauungsplanverfahren einzuleiten und auf Grundlage eines städtebaulichen Planungskonzeptes die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit durchzuführen.

Die Gesamtfläche des Plangebiets beträgt ca. 5.850 m². Das Plangebiet wird zurzeit landwirtschaftlich genutzt. An das Plangebiet grenzen Hausgärten der umgebenden Wohnbebauung an. Zur Erschließung des Plangebiets ist eine neue Stichstraße geplant. Hierfür ist die Aufstellung eines Bebauungsplanes erforderlich, um eine geordnete städtebauliche Entwicklung zu gewährleisten. Es ist geplant, das Verfahren gemäß § 12 BauGB (vorhabenbezogener Bebauungsplan) durchzuführen.

Das städtebauliche Planungskonzept wird am Donnerstag, den 19. November 2015 um 19:00 Uhr in der Mehrzweckhalle der Katholischen Grundschule „Hinter der Kirche“, Hinter der Kirche 3, 51143 Köln-Porz, öffentlich vorgestellt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen und können während der Veranstaltung Vorschläge zur Planung äußern.

Das städtebauliche Planungskonzept wird zusätzlich in der Zeit vom 19. November bis 27. November 2015 einschließlich im Bezirksrathaus Porz, Friedrich-Ebert-Ufer 64 bis 70, 51143 Köln, Öffnungszeiten Montag, Mittwoch, Freitag von 7:30 bis 12 Uhr, Dienstag von 9:30 bis 18 Uhr, Donnerstag von 7:30 bis 16 Uhr zur Einsichtnahme ausgehängt.

Telefonische Auskünfte können zu den regulären Bürozeiten im Stadtplanungsamt unter der Rufnummer 0221 / 221-22816, Herr Hülsebusch, eingeholt werden.

Schriftliche Stellungnahmen können bis zum 27. November 2015 einschließlich an den Bezirksbürgermeister des Stadtbezirks Porz, Herrn Henk van Benthem, Bezirksrathaus Porz, Friedrich-Ebert-Ufer 64–70, 51143 Köln, (henk.vanbenthem@stadt-koeln.de), gerichtet werden.

Es lädt ein: Herr van Benthem
Bezirksbürgermeister des Stadtbezirks Porz

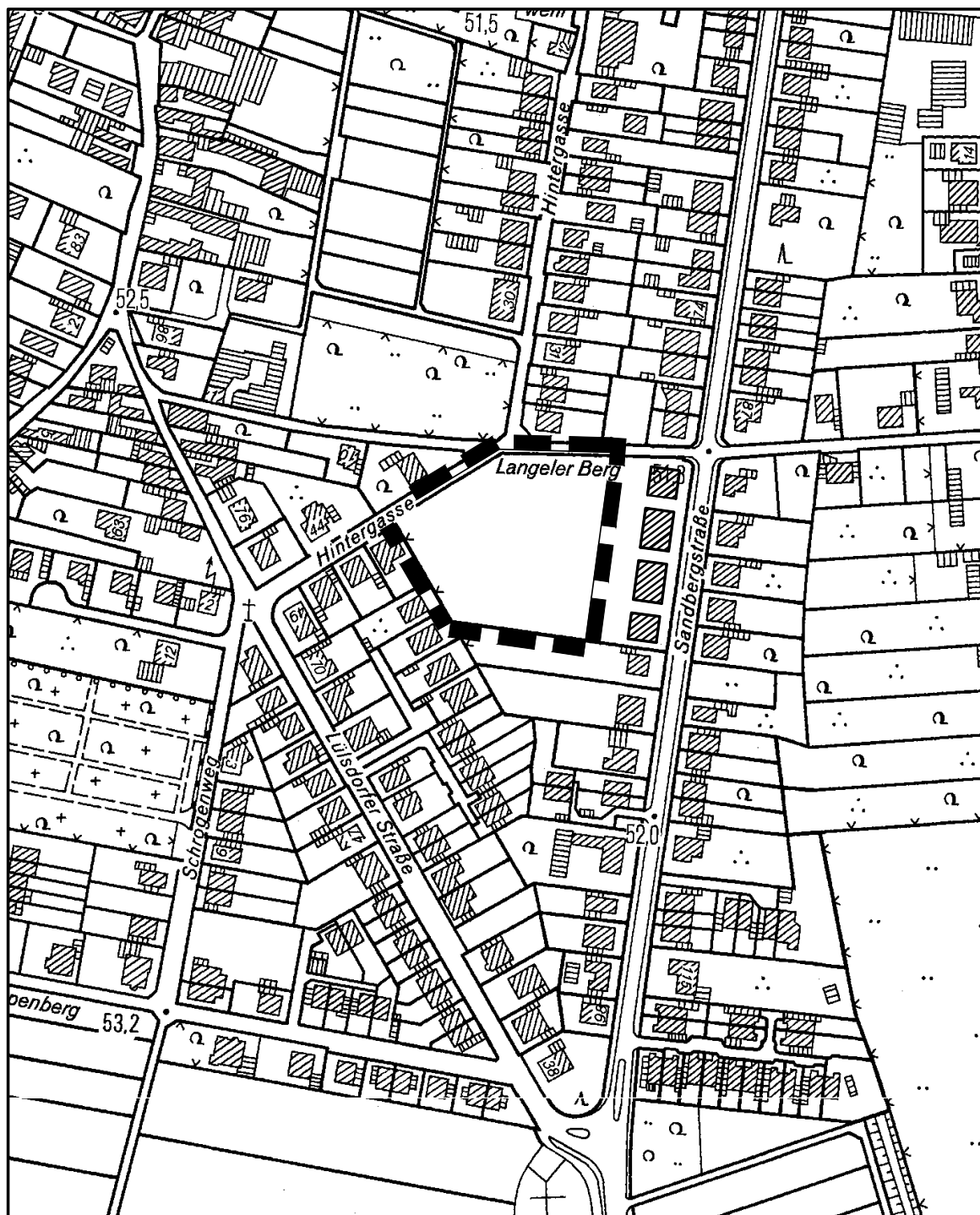


Stadtplanungsamt

Anlage 1

Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 70346/03

Langer Berg in Köln - Porz - Langel



Maßstab 1 : 2 500

25 0 50 100 150 Meter



Planwirkungsbereich der Vorlage zur Orientierung von Mitgliedern des Rates, der Ausschüsse und der Bezirksvertretungen, die wegen Befangenheit an den Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teilnehmen dürfen.

335 Nutzungszeiten an Grabstätten auf Kölner Friedhöfen

Die Nutzungszeit an Grabstätten ohne Pflegeverpflichtung auf den Kölner Friedhöfen: Süd, Melaten, West, Nord, Chorweiler, Worringen, Deutz, Leidenhausen, Mülheim, Kalk, Schönrather Hof, Ost, in denen in der Zeit vom **01.11.2003 bis 31.12.2003** bestattet worden ist, endet nun nach der Ruhezeit von 12 Jahren.

Das Nutzungsrecht kann auf Antrag um ein bis 12 Jahre verlängert werden.

Die aktuelle Jahresgebühr beträgt 147,08 €. Der Verlängerungsantrag muss innerhalb eines Monats nach dieser Bekanntmachung bei der Friedhofsverwaltung eingereicht werden. Nach Ablauf der Nutzungsdauer und dieser Frist ist eine Verlängerung nicht mehr möglich.

Die Nutzungsberechtigten haben die Möglichkeit, nach Einholen einer Abräumgenehmigung bei der Friedhofsverwaltung, das Grab selbst abzuräumen.

Anbei die Liste der betroffenen Gräber:

Friedhof	Flur/Grabnummer	Beginn	Ende
Süd	079APGK:29	14.11.02	13.11.15
Süd	079APGK:59	09.12.03	08.12.15
Süd	079APGK:141	24.11.03	23.11.15
Süd	079APGK:142	20.11.03	19.11.15
Süd	079APGK:143	13.11.03	12.11.15
Süd	079APGK:144	11.11.03	10.11.15
Süd	079APGK:145	03.11.03	02.11.15
Süd	079APGK:175	03.11.03	02.11.15
Süd	079APGK:176	04.11.03	03.11.15
Süd	079APGK:177	06.11.03	05.11.15
Süd	079APGK:179	19.11.03	18.11.15
Süd	079APGK:180	24.11.03	23.11.15
Süd	079APGK:185	30.12.03	29.12.15
Süd	079APGK:186	23.12.03	22.12.15
Süd	079APGK:187	23.12.03	22.12.15
Süd	079APGK:188	23.12.03	22.12.15
Süd	079APGK:189	23.12.03	22.12.15
Süd	079APGK:190	23.12.03	22.12.15
Süd	079APGK:191	18.12.03	17.12.15
Süd	079APGK:192	16.12.03	15.12.15
Süd	079APGK:193	16.12.03	15.12.15
Süd	079APGK:194	16.12.03	15.12.15
Süd	079APGK:195	11.12.03	10.12.15
Süd	079APGK:197	05.12.03	04.12.15
Süd	079APGK:198	28.11.03	27.11.15
Süd	079APGK:199	28.11.03	27.11.15

Friedhof	Flur/Grabnummer	Beginn	Ende
Melaten	082PGK:106	11.12.14	10.12.15
Melaten	082PGK:200c	03.11.03	02.11.15
Melaten	082PGK:201	25.11.03	24.11.15
Melaten	082PGK:201a	17.11.03	16.11.15
Melaten	082PGK:201b	17.11.03	16.11.15
Melaten	082PGK:201c	11.11.03	10.11.15
Melaten	082PGK:202	26.11.03	25.11.15
Melaten	082PGK:203	01.12.03	30.11.15
Melaten	082PGK:204	15.12.03	14.12.15
Melaten	082PGK:205	16.12.03	15.12.15
Melaten	082PGK:206	16.12.03	15.12.15
Melaten	082PGK:207	18.12.03	17.12.15
Melaten	082PGK:208	18.12.03	17.12.15
Melaten	082PGK:209	22.12.03	21.12.15
Melaten	082PGK:210	23.12.03	22.12.15
Melaten	082PGK:211	29.12.03	28.12.15
Melaten	082PGK:212	30.12.03	29.12.15
West	28PGK:103	24.11.03	23.11.15
West	28PGK:104	25.11.03	24.11.15
West	28PGK:106	01.12.03	30.11.15
West	28PGK:107	02.12.03	01.12.15
West	28PGK:108	09.12.03	08.12.15
West	28PGK:109	12.12.03	11.12.15
West	28PGK:110	12.12.03	11.12.15
West	28PGK:111	17.12.03	16.12.15
West	28PGK:112	18.12.03	17.12.15
West	28PGK:121	30.12.03	29.12.15
West	28PGK:122	30.12.03	29.12.15
West	28PGK:93	21.11.03	20.11.15
West	28PGK:94	20.11.03	19.11.15
West	28PGK:95	18.11.03	17.11.15
West	28PGK:97	07.11.03	06.11.15
West	28PGK:98	06.11.03	05.11.15
West	28PGK:99	04.11.03	03.11.15
West	29PGK:22	14.11.02	13.11.15
West	29PGK:41	17.12.02	16.12.15
West	29PGK:78	20.03.03	19.03.15
Nord	034PGK:31	14.11.03	13.11.15
Nord	034PGK:50	05.11.03	04.11.15
Nord	034PGK:190	04.11.03	03.11.15
Nord	034PGK:191	04.11.03	03.11.15
Nord	034PGK:192	05.11.03	04.11.15
Nord	034PGK:193	10.11.03	09.11.15
Nord	034PGK:194	14.11.03	13.11.15

Friedhof	Flur/Grabnummer	Beginn	Ende
Nord	034PGK:195	20.11.03	19.11.15
Nord	034PGK:196	18.11.03	17.11.15
Nord	034PGK:197	20.11.03	19.11.15
Nord	034PGK:198	27.11.03	26.11.15
Nord	034PGK:199	28.11.03	27.11.15
Nord	034PGK:200	01.12.03	30.11.15
Nord	034PGK:201	05.12.03	04.12.15
Nord	034PGK:202	15.12.03	14.12.15
Nord	034PGK:203	29.12.03	28.12.15
Nord	034PGK:204	30.12.03	29.12.15
Chorweiler	009PGK:57	23.12.03	22.12.15
Chorweiler	009PGK:58	18.12.03	17.12.15
Chorweiler	009PGK:59	11.12.03	10.12.15
Chorweiler	009PGK:60	18.11.03	17.11.15
Chorweiler	009PGK:61	18.11.03	17.11.15
Worringen	022PGK:55	16.12.03	15.12.15
Worringen	022PGK:56	02.12.03	01.12.15
Worringen	022PGK:57	27.11.03	26.11.15
Worringen	022PGK:58	06.11.03	05.11.15
Worringen	022PGK:70	11.11.03	10.11.15
Deutz	054PGK:87	18.11.03	17.11.15
Deutz	054PGK:88	19.11.03	18.11.15
Deutz	054PGK:89	20.11.03	19.11.15
Deutz	054PGK:90	25.11.03	24.11.15
Deutz	054PGK:91	27.11.03	26.11.15
Deutz	054PGK:92	02.12.03	01.12.15
Deutz	054PGK:93	03.12.03	02.12.15
Deutz	054PGK:94	04.12.03	03.12.15
Deutz	054PGK:95	09.12.03	08.12.15
Deutz	054PGK:96	19.12.03	18.12.15
Deutz	054PGK:106	23.12.03	22.12.15
Leidenhausen	073PGK:91	30.12.03	29.12.15
Leidenhausen	073PGK:92	22.12.03	21.12.15
Leidenhausen	073PGK:93	11.12.03	10.12.15
Leidenhausen	073PGK:103	10.11.03	09.11.15
Leidenhausen	073PGK:104	18.11.03	17.11.15
Leidenhausen	073PGK:105	18.12.03	17.12.15
Mülheim	TPGK:65	17.12.03	16.12.15
Mülheim	TPGK:66	15.12.03	14.12.15
Mülheim	TPGK:67	03.12.03	02.12.15
Mülheim	TPGK:68	01.12.03	30.11.15
Mülheim	TPGK:69	12.11.03	11.11.15
Mülheim	TPGK:158	22.12.03	21.12.15
Mülheim	TPGK:159	22.12.03	21.12.15

Friedhof	Flur/Grabnummer	Beginn	Ende
Mülheim	TPGK:160	22.12.03	21.12.15
Kalk	079PGK:15	27.11.14	26.11.15
Kalk	080PGK:22	04.11.03	03.11.15
Kalk	080PGK:23	11.11.03	10.11.15
Kalk	080PGK:24	20.11.03	19.11.15
Kalk	080PGK:30	30.12.03	29.12.15
Kalk	080PGK:31	30.12.03	29.12.15
Kalk	080PGK:32	30.12.03	29.12.15
Kalk	080PGK:33	23.12.03	22.12.15
Kalk	080PGK:34	18.12.03	17.12.15
Kalk	080PGK:35	02.12.03	01.12.15
Kalk	080PGK:36	27.11.03	26.11.15
Schönrather Hof	012PGK:86	29.12.03	28.12.15
Schönrather Hof	012PGK:87	26.11.03	25.11.15
Schönrather Hof	012PGK:96	12.11.03	11.11.15
Schönrather Hof	012PGK:97	20.11.03	19.11.15
Schönrather Hof	012PGK:98	10.12.03	09.12.15
Schönrather Hof	012PGK:99	11.12.03	10.12.15
Schönrather Hof	012PGK:100	18.12.03	17.12.15
Ost	033PGK:41	11.12.03	10.12.15
Ost	033PGK:42	04.12.03	03.12.15
Ost	033PGK:43	01.12.03	30.11.15
Ost	033PGK:44	27.11.03	26.11.15

Postvertriebsstück – Entgelt bezahlt
G 2663

Öffentliche Sitzungen der Ausschüsse und Bezirksvertretungen

16.11.2015	Gestaltungsbeirat Rathaus Spanischer Bau, Theo-Burauen-Saal (Raum-Nr. B 121) 15.00 Uhr		
18.11.2015	Kunstbeirat Historisches Rathaus, Konrad-Adenauer-Saal (Raum-Nr. 1.18) 14.00–18.00 Uhr		

Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage der Stadt Köln unter

<http://www.stadt-koeln.de/politik-und-verwaltung/ausschuesse-und-gremien/> für die Ausschüsse und
<http://www.stadt-koeln.de/politik-und-verwaltung/bezirksvertretungen/> für die Bezirke.

Die Sitzungen des Rates der Stadt Köln, öffentlicher Teil, werden unter <http://www.stadt-koeln.de> als Livestream gezeigt.

Redaktionsschluss: Freitag 12 Uhr

Herausgeber: Stadt Köln · Die Oberbürgermeisterin

Redaktion: Amt für Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Laurenzplatz 4, 50667 Köln, Zimmer 2;

Telefon 0221/221-22074, Fax 0221/221-37629, E-Mail: Amtsblatt@Stadt-Koeln.de

Druck: rewi druckhaus, Reiner Winters GmbH, Wiesenstraße 11, 57537 Wissen, Telefon 02742/9323-8, E-Mail: druckhaus@rewi.de, www.rewi.de

Dieses Produkt wurde auf PEFC-zertifizierten Papieren produziert, PEFC/04-31-0829.

Erscheint wöchentlich jeweils mittwochs. ISSN 0172-2522, Einzelpreis 1,50 €

Jahresabonnement: 79,50 € einschließlich Versand. Abbestellungen sind der Stadtverwaltung Köln
bis zum 30.11. eines jeden Jahres schriftlich mitzuteilen.

Das Abonnement kann nur zum jeweiligen Jahresende gekündigt werden und muss im Voraus entrichtet werden.

Die evtl. erforderliche Anfertigung von Fotokopien wird entsprechend der Verwaltungsgebührensatzung in der jeweils gültigen Fassung berechnet.

Das Amtsblatt kann gebührenfrei im Bürgerbüro, Laurenzplatz 4, 50667 Köln sowie gegen Tagesentgelt von 1,00 € in der
Zentralbibliothek der Stadtbibliothek Köln, Josef-Haubrich-Hof 1, 50676 Köln, eingesehen werden.